



# WIR SCHAFFEN ZUKUNFT. SEIT 100 JAHREN.

## Skills Week erstmals im Burgenland

Die richtige Berufswahl, Karrierechancen und Weiterbildung werden wichtiger denn je. Mit einem neuen Format trägt die Wirtschaftskammer Burgenland diese Themen in die Öffentlichkeit und setzt so einen weiteren Schritt gegen den Mangel an Arbeits- und Fachkräfte: Die „Skills Week Austria“ findet heuer von 20. bis 24. März erstmals statt.

13.03.2023, 9:30



© WKB

Das Ziel ist es, der Vielfalt der Berufe und den Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten eine Bühne vor Ort zu geben. Die Skills Week ergänzt dabei bestehende Aktivitäten wie das Lehrlingscasting oder die Plattform „was-tun.at“, obendrein bietet die Skills Week Möglichkeiten, sich über alle Facetten der Lehre zu informieren.

Wirtschaftskammerpräsident Peter Nemeth: „Seine Talente entdecken und aktiv entfalten: Dafür zeigen wir bei der ‚Skills Week‘ Möglichkeiten auf. Einfach hingehen und ausprobieren!“

So können die Interessierten zum Beispiel vom 20. bis 24. März im Falkensteiner Balance Resort in Stegersbach, alle aktuellen Tourismusberufe kennen lernen. Am 23. März gibt es im WIFI Eisenstadt Stationen für Interessierte, bei denen sie ihre Talente ausprobieren können und alles über die Lehre und ihre Möglichkeiten erfahren. Den Abschluss gibt's am 24. März, da werden im Rahmen von Lehrlingswettbewerben, die besten Lehrlinge im Bereich Verkauf – der „Junior Sales Champion“ – gekürt.

Einen Überblick über alle Aktivitäten gibt die Webseite:

[wko.at/skillsweekaustria](http://wko.at/skillsweekaustria)

Viele Infos zur Lehre finden Sie auf den Webseiten:

[wko.at/bgld/bildung-lehre](http://wko.at/bgld/bildung-lehre) und

[wko.at/service/bildung-lehre/bildung-beruf-information.html](http://wko.at/service/bildung-lehre/bildung-beruf-information.html)



© WKB

## Das könnte Sie auch interessieren



### Lkw-Projekt macht Station in der Volksschule Aschau

Ein gemeinsames Projekt der Wirtschaftskammer und der Bildungsdirektion Burgenland soll Volksschulkindern die wirtschaftliche Bedeutung der Transportwirtschaft und die Gefahren des „toten Winkels“ vermitteln. Das Projekt machte nun Station in der Volksschule Aschau. [➔ mehr](#)



## Lkw-Projekt macht Station in der Volksschule Neutal

Ein gemeinsames Projekt der Wirtschaftskammer und der Bildungsdirektion Burgenland soll Volksschulkindern die wirtschaftliche Bedeutung der Transportwirtschaft und die Gefahren des „toten Winkels“ vermitteln. Das Projekt machte nun Station in der Volksschule Neutal. [➔ mehr](#)



## Weppersdorf steigt beim „Jugendtaxi“ ein

Mit der Marktgemeinde Weppersdorf setzen nun schon 141 Gemeinden auf das Jugendtaxi Burgenland. Dieses Projekt hat sich mittlerweile zur größten Mobilitäts- und Verkehrssicherheitsinitiative Österreichs entwickelt. [➔ mehr](#)